

EINGEGANGEN

30. März 2017

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.



Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Exkursion an den Obergermanischen Limes

Datum der Veranstaltung/
Fälligkeit der Mittel

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Fachgruppe Prov. Archäo. + Fachbereich Archäo und Altertumswiss.

02.10.2017

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Mit 550km bildet der Obergermanisch-Raetische Limes (die äußere Grenzanlage des Römischen Reichs auf deutschem Boden), das längste Bodendenkmal Mitteleuropas. Aufgrund seiner Bedeutung wurde er 2005 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Die Erforschung dieses Denkmals im ausgehenden 18. und beginnenden 19. Jh. kann als Geburtsstunde des Fachs Provinzialrömische Archäologie verstanden werden. Die Idee zur vorgestellten Exkursion ist als studentische Initiative entstanden. Den Initiator*innen fiel auf, dass das Hauptaugenmerk vieler Exkursionen der Provinzialrömischen Archäologie auf zum Teil weiter entfernte Reiseziele gerichtet ist – zu Recht, denn ohne universitäre Unterstützung ist die Durchführung solcher "großer" Exkursionen recht schwierig.

Dieser Umstand führt allerdings dazu, dass viele Studierende wichtige archäologische Stätten, die quasi "vor der Tür" liegen, nicht aus eigener Anschauung kennen. Insbesondere entlang des Limes befinden sich zahlreiche Fundstellen, die für die Provinzialrömische Archäologie von großer Bedeutung sind. Die Route "entlang des Limes" ist zudem die einzige Möglichkeit, Ausmaß und Wirkung dieses besonderen Denkmals zu erfassen.

Aus der Überzeugung heraus, dass dies für einen größeren Kreis interessant ist, entstand die Motivation, eine sechstägige Exkursion anzubieten, in deren Rahmen wichtige Stätten und die dazugehörigen Museen auf einer Teilstrecke des Obergermanischen Limes besucht werden.

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**

Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beantragt werden die vollen Übernachtungskosten für die Exkursionsteilnahme.

Es verbleibt nach Abzug der weiteren Finanzzusagen dennoch ein Eigenanteil von mindestens 115,51€ pro Teilnehmer (bei Bewilligung des vollen Betrags im Studierendenrat).

Eine ausführliche Aufstellung der anfallenden Kosten, der zugesicherten Einnahmen und des Eigenanteils für die Studierenden findet sich im Anhang.

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

€ 1.086,60

Datum der Antragsstellung

28.03.2017

Finanzantrag zur Förderung der Teilnahme an einer
Exkursion an den Obergermanischen Limes –
Finanzplan

Kosten

Übernachungskosten Jugendherbergen (inkl. Frühstück)	1086,60€
Mietwagen (inkl. 200 Extrakilometer)	532,00€
Fahrtkosten	284,60€
Museumseintritte	333,00€
Verpflegungsmehraufwand	540,00€
SUMME:	2776,20€

Kostenübernahme zugesagt

Fachbereich Archäologie und Altertumswissenschaften	150,00€
Lehrstuhlmittel der Abteilung für Provinzialrömische Archäologie	500,00€
SUMME Kostenübernahme gesichert	650,00€

Kostenübernahme beantragt

Übernachungskosten, beantragt beim Studierendenrat der Universität	1086,60€
---	-----------------

Restkosten = Eigenanteil der Studierenden

bei Bewilligung des vollen Betrags im Studierendenrat (1086,60€)	115,51€
bei Bewilligung von 75% des Betrags im Studierendenrat (814,95€)	145,69€
bei Bewilligung von 50% des Betrags im Studierendenrat (543,30€)	175,88€
bei Bewilligung von 25% des Betrags im Studierendenrat (271,65€)	206,06€
bei Bewilligung von 0€ im Studierendenrat	236,24€

Ausführliche Kostenaufstellung

Mietwagen:

Grundgebühr (7 Tage inkl. aller km):	532€	
SUMME:	532,00€	(59,11€ pro Person)

Kilometer:

Freiburg-Boppard:	329km
Boppard-Meurin:	38km
Meurin-Bad Neuenahr-Ahrweiler:	39km
Bad Neuenahr-Ahrweiler:	4km
Bad Neuenahr-Ahrweiler-Rheinbrohl:	23km
Rheinbrohl-Koblenz:	32km
Koblenz-Pohl:	36km
Pohl-Holzhausen:	5km
Holzhausen-Zugmantel:	31km
Zugmantel-Feldberg:	28km
Feldberg-Bad Homburg:	23km
Bad Homburg-Saalburg:	7km
Saalburg-Frankfurt:	30km
Frankfurt-Walldürn:	93km
Walldürn-Osterburken:	26km
Osterburken-Pfahldöbel:	30km
Pfahldöbel-Öhringen:	6km
Öhringen-Großerlach Grab:	26km
Großerlach Grab-Welzheim:	29km
Welzheim-Ludwigsburg:	49km
Ludwigsburg-Stuttgart:	18km
Stuttgart-Freiburg:	206km
SUMME:	1108km

Benzin:

1400km*15L Diesel/100km á 1,30€	273,00€	
Fährpreis:	11,60€ (3,60+8*1)	
SUMME:	284,60€	(31,62€ pro Person)

Jugendherbergen-Übernachtung mit Frühstück inkl. Bettwäsche:

Bad Neuenahr-Ahrweiler:	207€ (9*23€)	
Koblenz:	207€ (9*23€)	
Bad Homburg:	261€ (9*29€)	
Walldürn:	199,80€ (9*22,20€)	
Ludwigsburg:	211,80€ (unter 27: 22,20€; 27+: 28,20€)	
SUMME:	1086,60€	(120,73€ pro Person)

Museumseintritte:

Römerbergwerk Meurin:	36€	(4€ pro Person)
villa Silberberg	22,50€	(2,50€ pro Person)
Römerwelt caput limites:	36€	(4€ pro Person)
Museum Koblenz:	40,50€	(4,50€ pro Person)
Kastell Pohl:	27€	(3€ pro Person)
Saalburg:	31,50€	(3,50€ pro Person)
Museum Frankfurt:	31,50€	(3,50€ pro Person)
Museum Osterburken:	18€	(2€ pro Person)
Museum Stuttgart.	90€	(10€ pro Person)
SUMME:	333€	(37€ pro Person)

Verpflegungsmehraufwand:

6 Exkursionstage á 10€ *9 Teilnehmer:	540€	
SUMME:	540€	(60€ pro Person)

SUMME GESAMT:	<u>2776,20€</u>
----------------------	------------------------

SUMME PRO PERSON:	<u>308,47€</u>
--------------------------	-----------------------
